

# Zwischenprüfung Deutsch durchgefallen

## Beitrag von „Duras“ vom 6. Januar 2008 21:20

Hallo,

ich bin mittlerweile ziemlich verzweifelt und hoffe hier Hilfe zu finden.

meine Situation ist folgende: Ich studiere Lehramt für Gymnasien in den Fächern Geschichte/Deutsch an der KU Eichstätt, nach erfolgreichen Ablegung der Zwischenprüfung im Fach Geschichte im 6. Semester bin ich für fast 2,5 Jahre krank geworden (Gastritis/Magengeschwür) und habe deswegen die Zwischenprüfung in Deutsch immer wieder verschoben. Auf Grund meiner Krankheit war ich bereits einmal durchgefallen, konnte jedoch die 2. Prüfung immer wieder verschieben.

Jetzt habe ich einen Bescheid erhalten der besagt, dass ich endgültig durch die Zwischenprüfung in Deutsch durchgefallen bin und Mittel habe entweder dagegen zu klagen oder Widerspruch einzulegen.

Ich bin mittlerweile zwar wieder gesund, aber offenbar scheint man es nicht mehr für realistisch zu halten dass ich die Prüfung noch ablegen kann (12. Semester).

Tja, welche Möglichkeiten habe ich?

Ein Gnadengesuch? Widerspruch? Oder ein Wechsel auf das Lehramt an Realschulen wenn das geht - zählte das dann als Zweitstudium oder würde mir der Studiengangwechsel noch gestattet?

Deprimierte Grüße Rob

---

## Beitrag von „ellipirelli1980“ vom 8. Januar 2008 22:51

Hallo Duras,

warst du wegen deiner Krankheit beurlaubt oder exmatrikuliert? Dann dürften die Semester doch garnicht zählen, oder? Wenn du das nicht gemacht hast (und viele wissen das nicht) zählt auch deine Krankheit nicht als Hindernisgrund für eine zu lange Studiendauer ohne Zwischenprüfung. Es gilt eben, wer studieren kann ist immatrikuliert, wer krank, verhindert oder sonst was ist muss sich mit einem trifftigen grund beurlauben oder bei längerer Zeit exen lassen.

Ich würde auf jeden Fall mal zur Fachstudienberatung und ganz wichtig auch mal zum Immaamt wegen eines eventuellen WEchsels gehen. Die Bundesländer haben total unterschiedliche Hochschulgesetze. In Sachsen wäre deine fehlende Zwischenprüfung mit deiner Semesterzahl von der Kulanz des Prüfungsamtes abhängig. Wechseln könntest du in Sachsen auch nur, wenn du (lustigerweise !!!!) eine komplette Zwischenprüfung in beiden Fächern hättest. Lass dich nicht abwimmeln und ganz viel Glück!

Ciau Elli